Sichtungslaufen 2021

im Synchroneiskunstlaufen

I. Allgemeine Bestimmungen

Veranstalter &

Ausrichter: Sächsischer Eissport Verband e.V.

Ansprechpartner: Lucien Schaarschmidt (<u>schaarschmidt@eislaufclub-chemnitz.de</u>)

Jana Wagner (skatinggraces@outlook.de / Telefon: 0172/ 5889981)

Ort: Eissportkomplex Chemnitz

Trainingshalle/Wettkampfhalle

Wittgensdorfer Str. 2a 09114 Chemnitz

Datum: 6. November 2021

ggf. Beginn am 5.November abends ca. 20:00 Uhr

Meldeschluss: 15. Oktober 2021

Meldeanschrift: Falko Kirsten (<u>falkokirsten@web.de</u>)

Meldegebühr: 180,- € pro Team für ein Programm

240,- € pro Team für zwei Programme Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig. Es kann keine Rückerstattung erfolgen.

SEV e.V./FS Eiskunstlauf

Stadt- und Kreissparkasse Leipzig IBAN: DE36 8605 5592 1100 7801 02

BIC: WELADE8LXXX

Grund: Meldegebühr SyS-Sichtung 2021,

Teamname

Inhalt der Meldung: - Name des Teams

KategorieVereinProgramm

Mit Abgabe der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass die gemeldeten Daten, Meldelisten und ggf. bei der Veranstaltung

erstellte Fotos veröffentlicht werden dürfen.

Teilnehmer: alle sächsischen Synchronteams

in den ISU- und Non-ISU-Kategorien

Stand: 21.09.2021 Seite 1/2

II. Zweck der Veranstaltung

Zweck der Veranstaltung ist die Programmsichtung / das Prüfen der Elemente nach dem Regelwerk durch 2 Spezialistinnen sowie eingeladenen Preisrichtern. Mitglieder der Technischen Kommission Synchroneiskunstlauf werden anwesend sein.

III. Technische Bedingungen

Programminhalte: Die geplanten Elemente (PPC) sind in der Reihenfolge in der sie im

Programm gelaufen werden bis 30. Oktober 2021 bei Falko Kirsten

(<u>falkokirsten@web.de</u>) einzureichen.

Zeitplan: Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss erstellt.

Musikwiedergabe: Die Musikwiedergabe erfolgt eigenständig über CD oder USB-Stick.

Haftpflicht: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung

• für eventuelle Unfälle und Schäden bei Teilnehmern und Offiziellen

bei einer Absage der Veranstaltung infolge der Pandemie.

IV. Sonstiges

Räumlichkeiten: Grundsätzlich findet die Sichtung auf dem Eis in der beheizten

Trainingshalle statt. Gegebenenfalls können einzelne Zeiten auch in

der unbeheizten Eissporthalle stattfinden.

Ablauf Sichtung: Den Ablauf der Sichtung auf dem Eis sprechen die Teams individuell

mit den Spezialisten und Preisrichtern ab.

Hygieneregeln: Das zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültige Hygienekonzept des

Bundesstützpunktes ist zu beachten. Dieses wird ca. eine Woche vor

der Veranstaltung verschickt.

Stand: 21.09.2021 Seite 2/2